



P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Offenburg, 11. Dezember 2024

Sonderzüge zum Weihnachtsdorf im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof am 13. und 14. Dezember 2024

SWEG bietet abends bis nach Veranstaltungsende zusätzliche Zugfahrten im Stundentakt auf der Strecke Hausach – Hornberg

Anlässlich des Weihnachtsdorfes im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof bietet die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) in Abstimmung mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg am Freitag- und Samstagabend, 13. und 14. Dezember 2024, zusätzliche Zugfahrten bis nach 21 Uhr auf der Strecke Hausach – Gutach (Freilichtmuseum) – Hornberg an. Diese ermöglichen den Besuchern in den Abendstunden die An- und insbesondere Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die zusätzlichen Züge verkehren von Hausach nach Hornberg zu folgenden Zeiten:

- Hausach (19.11 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (19.14 Uhr) – Hornberg (19.20 Uhr)
- Hausach (20.11 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (20.14 Uhr) – Hornberg (20.20 Uhr)
- Hausach (21.11 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (21.14 Uhr) – Hornberg (21.20 Uhr)

In der Gegenrichtung verkehren die zusätzlichen Züge von Hornberg nach Hausach zu folgenden Zeiten:

- Hornberg (19.36 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (19.42 Uhr) – Hausach (19.44 Uhr)
- Hornberg (20.36 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (20.42 Uhr) – Hausach (20.44 Uhr)
- Hornberg (21.36 Uhr) – Gutach Freilichtmuseum (21.42 Uhr) – Hausach (21.44 Uhr)

Sonderzüge sind mit allen regulären Fahrscheinen nutzbar

In Hausach besteht Anschluss an die Züge in beziehungsweise aus Richtung Offenburg und Freudenstadt. Der erweiterte Fahrplan am 13. und 14. Dezember 2024 ist in den elektronischen Auskunftsmitteln – beispielsweise auf www.bwegt.de/fahrplanauskunft oder www.bahn.de – einsehbar, aber auch auf der SWEG-Website beziehungsweise auf Aushängen an den Bahnsteigen. Für die Mitfahrt in den Sonderzügen ist wie immer eine gültige Fahrkarte notwendig, die unter anderem an den Automaten auf den Bahnsteigen erworben werden kann. Alle regulären Fahrkarten wie Verbundfahrscheine oder Deutschland-Ticket können genutzt werden. Auch gilt wie immer, dass sich Gruppen ab einer Größe von 20 Personen für beabsichtigte Zugfahrten anmelden müssen – am besten auf der SWEG-Website unter www.sweg.de/gruppen.

Hintergründe zum Weihnachtsdorf

Beim Weihnachtsdorf bieten Aussteller aus der Region im kunstvoll beleuchteten Ambiente der historischen Schwarzwälder Bauernhöfe traditionelles Handwerk und heimische Produkte an. Außerdem begleitet ein festliches musikalisches Rahmenprogramm die Besucher an allen Tagen. Besondere Programmpunkte gibt es für Familien mit Kindern. Kinder und Jugendliche erhalten kostenlosen Eintritt. Für Erwachsene ab 18 Jahren beträgt der Eintrittspreis fünf Euro pro Person. Das Weihnachtsdorf ist geöffnet am Freitag, 13. Dezember (16 bis 21 Uhr), am Samstag, 14. Dezember (14 bis 21 Uhr), sowie am Sonntag, 15. Dezember (11 bis 19 Uhr). Zur An- und Abreise können neben den Sonderzügen natürlich auch die vielen regulären Zugverbindungen der SWEG genutzt werden.

Über das Unternehmen

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch die ehemalige Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, die jetzt als SWEG Bahn Stuttgart GmbH firmiert, unter dem Dach

des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten fast 2000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de